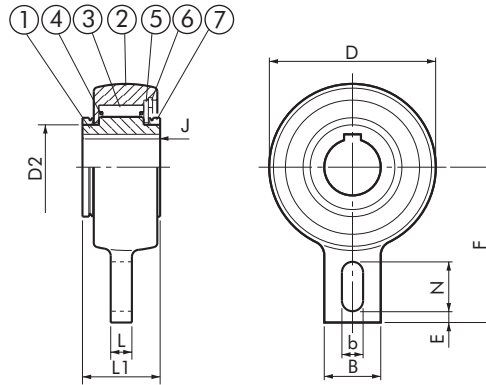


# FREILAUF SERIE BSEU



- ① Innenring
- ② Außenring
- ③ Klemmkörper
- ④ Feder
- ⑤ Platte
- ⑥ Federring
- ⑦ V-Ring

**BSEU**

Abmessungen in mm

Modell	Drehmoment Nm	Max. Überhol-drehzahl r/min	Bohrungsgröße H7	Passfedernut Innenring	D	D2	L1	L	B	F	b	N	E	J	Ca. Masse
															kg/Stk.
BSEU25-20	216	500	20	6 x 2.8	83	42	35	12	40	90	15	35	5	1.5	1.00
BSEU25-25	216	500	25	8 x 3.3	83	42	35	12	40	90	15	35	5	1.5	0.95
BSEU40-20	1440	450	20	6 x 2.8	118	60	55	15	40	110	15	35	8	1.5	3.73
BSEU40-25	1440	450	25	8 x 3.3	118	60	55	15	40	110	15	35	8	1.5	3.65
BSEU40-30	1440	450	30	8 x 3.3	118	60	55	15	40	110	15	35	8	1.5	3.56
BSEU40-35	1440	450	35	10 x 3.3	118	60	55	15	40	110	15	35	8	1.5	3.45
BSEU40-40	1440	450	40	12 x 3.3	118	60	55	15	40	110	15	35	8	1.5	3.32
BSEU70-45	3140	350	45	14 x 3.8	165	90	59	20	80	140	18	35	10	1.5	7.44
BSEU70-50	3140	350	50	14 x 3.8	165	90	59	20	80	140	18	35	10	1.5	7.28
BSEU70-55	3140	350	55	16 x 4.3	165	90	59	20	80	140	18	35	10	2.0	7.09
BSEU70-60	3140	350	60	18 x 4.4	165	90	59	20	80	140	18	35	10	2.0	6.88
BSEU70-65	3140	350	65	18 x 4.4	165	90	59	20	80	140	18	35	10	2.0	6.68
BSEU70-70	3140	350	70	20 x 4.9	165	90	59	20	80	140	18	35	10	2.0	6.43
BSEU90-75	4700	250	75	20 x 4.9	190	120	63	20	80	165	20	40	15	2.0	10.10
BSEU90-80	4700	250	80	22 x 5.4	190	120	63	20	80	165	20	40	15	2.0	9.82
BSEU90-85	4700	250	85	22 x 5.4	190	120	63	20	80	165	20	40	15	2.0	9.57
BSEU90-90	4700	250	90	25 x 5.4	190	120	63	20	80	165	20	40	15	2.0	9.23

## Einbau und Anwendung

- Empfohlen wir eine Wellentoleranz h7 oder h8 für den Einbau des Freilaufs.
- Passfedernut nach ISO R773 (DIN6885.1).
- Vor dem Einbau prüfen, ob die Drehrichtung des Innenrings des Freilaufs (gemäß Pfeil auf dem Innenring) der Drehrichtung der Förderbandwelle entspricht.
- Beim Einbau des Freilaufs auf die Welle nur auf die Oberfläche des Innenrings Druck aufbringen. Hierzu einen **weichen** Hammer verwenden. Auf keinen Fall mit einem Stahlhammer auf den Freilauf klopfen oder den Freilauf unnötigen Stößen aussetzen.
- Stets eine Passfeder für den Einbau auf der Welle verwenden und dann den Freilauf mit einer Endplatte befestigen. Auf keinen Fall einen Keil verwenden. Auf ausreichenden Abstand zwischen der Oberseite der Passfedernut und der Oberseite der Passfeder für die Druckbelüftung achten. Eine Bohrung für die Druckbelüftung befindet sich auf der Passfedernut des Innenrings.
- Drehung des Außenrings mit Hilfe eines Rahmens oder eines Stifts verhindern.
- Einen 0,5mm-Abstand zwischen Drehmomentarm und Rahmen (Drehmomentarmanschlag) oder dem langen Langloch im Drehmomentarm und dem Stift einstellen. Wenn der Drehmomentarm fest montiert ist, wird eine Kraft ausgeübt, die den Freilauf beschädigen könnte.
- Der Freilauf wird vor dem Versand mit einem Tieftemperaturfett vorgeschmiert und kann sofort installiert und in Betrieb genommen werden. Eine weitere Schmierung ist nicht erforderlich. Der Betriebstemperaturbereich reicht von -40°C bis +50°C. Die maximale Temperatur sollte allerdings entsprechend der Anzahl der Wellenumdrehungen bestimmt werden. Bei einer niedrigen Anzahl von Wellenumdrehungen ist ein höherer Betriebstemperaturbereich zulässig. Einzelheiten sind bei Tsubaki zu erfragen.

# RÜCKLAUFSPERRE SERIE BSEU

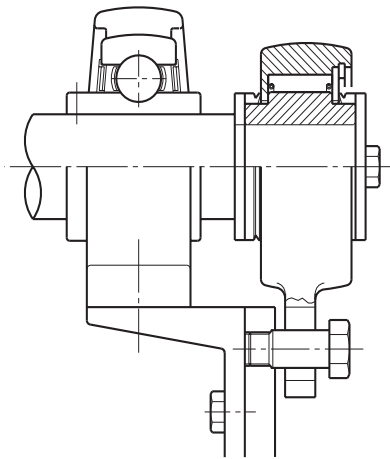
## Allgemeine Informationen

Die BSEU-Rücklaufsperre von Tsubaki ist eine Einwegkupplung mit der industrieweit bestmöglichen Funktion für eine sichere Verhinderung des Rücklaufs. Sie ist in erster Linie für einen Einsatz auf der langsam drehenden Welle eines Schrägförderers oder eines Becherwerks konzipiert.

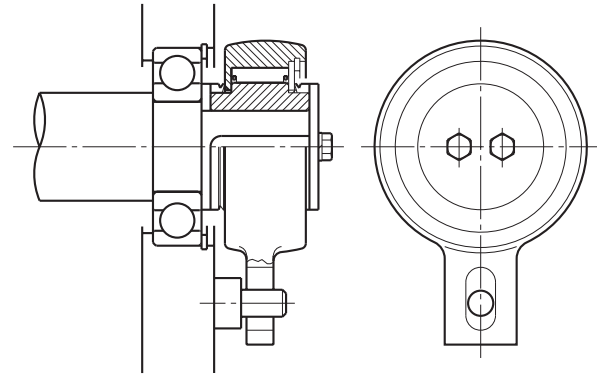
Im Vergleich zu anderen, vergleichbar großen Freiläufen (Klemmrollenfreiläufe) weist der Freilauf von Tsubaki eine deutlich niedrigere Überhitzung im Leerlauf auf. Dadurch lässt sich eine optimale Schmierung beibehalten, was wiederum für eine längere Lebensdauer sorgt. Durch die hohe Drehmomentkapazität des Freilaufs lässt sich auch eine höhere Dauerfestigkeit erreichen.

Die BSEU Rücklaufsperre nach europäischer Bauart lässt sich für unterschiedlichste Förderbandgrößen einsetzen. Die möglichen Wellengrößen reichen von  $\varnothing 20 \sim \varnothing 90\text{mm}$  und der Drehmomentbereich von  $216 \sim 4700\text{Nm}$ .

Die Rücklaufsperre der BSEU-Serie kann auch in langsamen Anwendungen als Schalfreilauf eingesetzt werden. Voraussetzung ist eine maximale Schaltfrequenz von 50 Zyklen/min. und einem Sicherheitsverhältnis von 2,5x höher als das Arbeitsdrehmoment. Es ist sicherzustellen, dass die Belastung des Drehmomentarms in rechtem Winkel zur Wellenrichtung erfolgt. Falls die Kraft diagonal auf den Drehmomentarm einwirkt, können sich die Innenteile der Kupplung verklemmen und eine Beschädigung verursachen.



Einbaubeispiel 1



Einbaubeispiel 2